

Eine gute Empfehlung: Orientierung auf Augenhöhe.

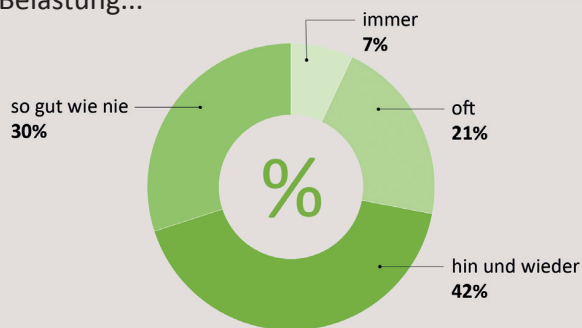
„Im ambulanten Bereich fehlte bisher ein niederschwelliges Angebot für Führungskräfte in Konfliktsituationen. Hier kann das Netzwerk 1. Mittelpunkt eine Lücke schließen und eine Kommunikationsplattform für Betroffene bieten.“

Frank Michael, Facharzt

„Soziale Netzwerke sind das A und O; nicht nur für einen erfolgreichen Aufstieg, sondern auch um Abstieg, Niederlage oder Neuorientierung zu meistern.“

Prof. Dr. Gerald Lembke

Umfrage: Stress am Arbeitsplatz bringt mich an die Grenzen der körperlichen und seelischen Belastung...



Forsa-Umfrage unter Arbeitnehmern - im Auftrag der IG Metall
Quelle: dpa, Forsa

In regionalen Treffen diskret austauschen und orientieren.

Der 1. Mittelpunkt gibt kollegialen Rat und vertrauliche Unterstützung für belastete Führungskräfte:

- Konflikte im Beruf und Ehrenamt
- Psychische Belastungen am Arbeitsplatz
- Psychosomatische Erkrankungen
- Mobbing gegen Führungskräfte
- Sucht
- Burnout / Erschöpfung
- Familiäre Probleme (Scheidung, Krankheit, Verlust eines Angehörigen)
- Drohender oder erfolgter Arbeitsplatzverlust



Mit freundlicher Unterstützung
der AOK Ludwigsburg-Rems-Murr



**Unser Kontakt für Sie.
Diskret, kompetent, ehrenamtlich:**

1. Mittelpunkt
Schorndorfer Str. 146
71638 Ludwigsburg

info@1-mittelpunkt.de
www.1-mittelpunkt.de
Telefon +49 160 376 93 15

①Mittelpunkt

Netzwerk für Führungskräfte in Ausnahmesituationen.



Vertrauliche Orientierung
und Entscheidungsfindung
für Führungskräfte.

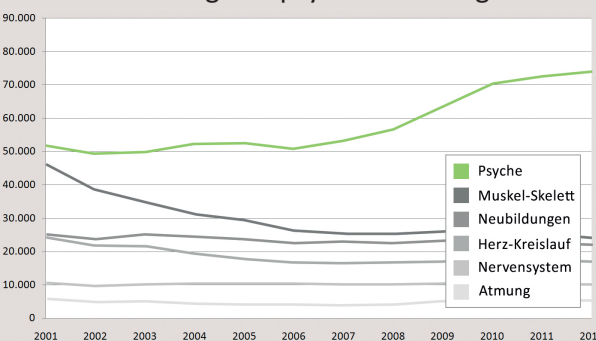
Der 1. Mittelpunkt hilft, Ausnahmesituationen präventiv und aktiv zu meistern.

Führungskräfte stehen unter Druck. Der Stress am Arbeitsplatz wächst rasant. Bereits 2001 führten psychosomatische Krankheiten die Ausfallstatistik an, in den letzten 10 Jahren haben sich die Werte nahezu verdoppelt!*

Depressionen führen mit einem deutlichen Plus von 96% gegenüber 2001 die Statistik der Ausfallzeiten an. Viel zu oft folgt die Frührente als bittere Pille. Der durchschnittliche Frührentner ist gerade mal 49 Jahre alt! Bis heute greifen staatliche oder betriebliche Prävention zu kurz, um Fehlzeiten zu verhindern oder schnelle Hilfe zu bieten.

Gerade für Führungskräfte ist Offenheit im Arbeitsumfeld meist kritisch. Familie und Freunde sind nur bedingt belastbar bzw. mit passenden Lösungen oder Ansprechpartnern einfach überfragt.

Statistik: Frühverrentungen von 2001 bis 2012 waren am häufigsten psychisch bedingt.



*Studie BPTK 01.2014

Quelle: DRV-Statistik Rentenzugang der wichtigsten Krankheitsarten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit pro Jahr.

Was ist der 1. Mittelpunkt?

Der 1. Mittelpunkt ist eine ehrenamtliche Initiative zum präventiven, aktiven Schutz der Arbeitsfähigkeit und Leistungserhaltung von Führungskräften. Als erste Anlaufstation in beruflichen Ausnahmesituationen bietet der 1. Mittelpunkt einen geschützten Raum für Austausch, Rat und Kontakt – je nach individueller Situation.



Das bietet Ihnen der 1. Mittelpunkt:

- Netzwerkgruppen -und treffen auf regionaler Ebene. Termine und Orte per Telefon oder im Internet unter www.1-mittelpunkt.de
- Geschlossene Foren, Chaträume und Blogs
- Regelmäßige Informationen für einen gesunden Führungskräftejob

①Mittelpunkt

Sehr geehrte Führungskraft,

Ausnahmesituationen kommen nicht geplant, sind nicht gelernt und gefährden schnell die Existenz.

Der 1. Mittelpunkt ist sofort für Sie da. Egal, ob es um emotionale, rechtliche oder gesundheitliche Aspekte geht.



Stefan Lob,
Gründer 1. Mittelpunkt

Wir helfen Ihnen mit der Erfahrung des Führungskräfte-Netzwerkes persönlich und individuell unter absoluter Verschwiegenheit,

- Fehler zu vermeiden,
- Konflikte vor Eskalation zu lösen,
- passende Wege einzuschlagen,
- gute Ansprechpartner zu finden.

Der 1. Mittelpunkt ersetzt keine medizinische, psychologische oder rechtliche Expertise. Wir helfen Ihnen, besser zu entscheiden. Dabei öffnet sich die Tür zum 1. Mittelpunkt für Sie ohne Kosten. Wir arbeiten ehrenamtlich, im Interesse der gemeinsamen Sache: einem gesunden Job!

In diesem Sinne,
Ihr

Stefan Lob